BayWa macht fit für die Wärmewende.

13. Contracting-Kongress am 27. Juni 2019

Ein Obstgroßmarkt wird CO_2-Neutral

Vortrag von Dipl.-Ing. Bertram Kölsch
BayWa Energie Dienstleistungs GmbH

BayWa

Der BayWa Konzern

Überblick Segmente

Unsere Struktur

BayWa Konzern

Agrar

- BAST (BayWa Agri Supply & Trade)

- Agrar

- Technik

- Global Produce

Energie

- Klassische Energie

- Regenerative Energien

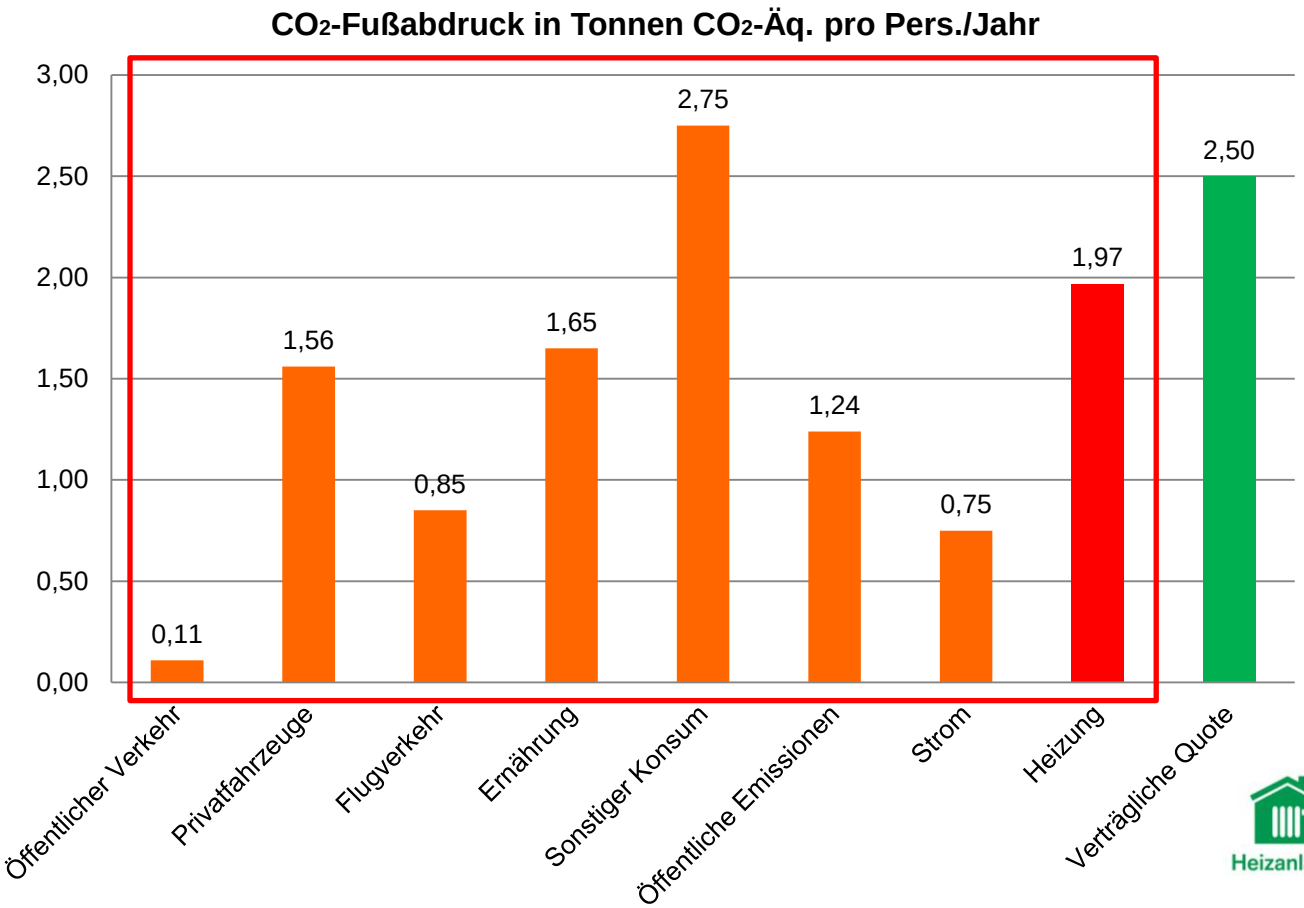
Bau

- Baustoffe

Innovation & Digitalisierung

- Digital Farming & E-Business

CO_2-Fußabdruck in To. CO_2-Äq. Pro Pers./Jahr



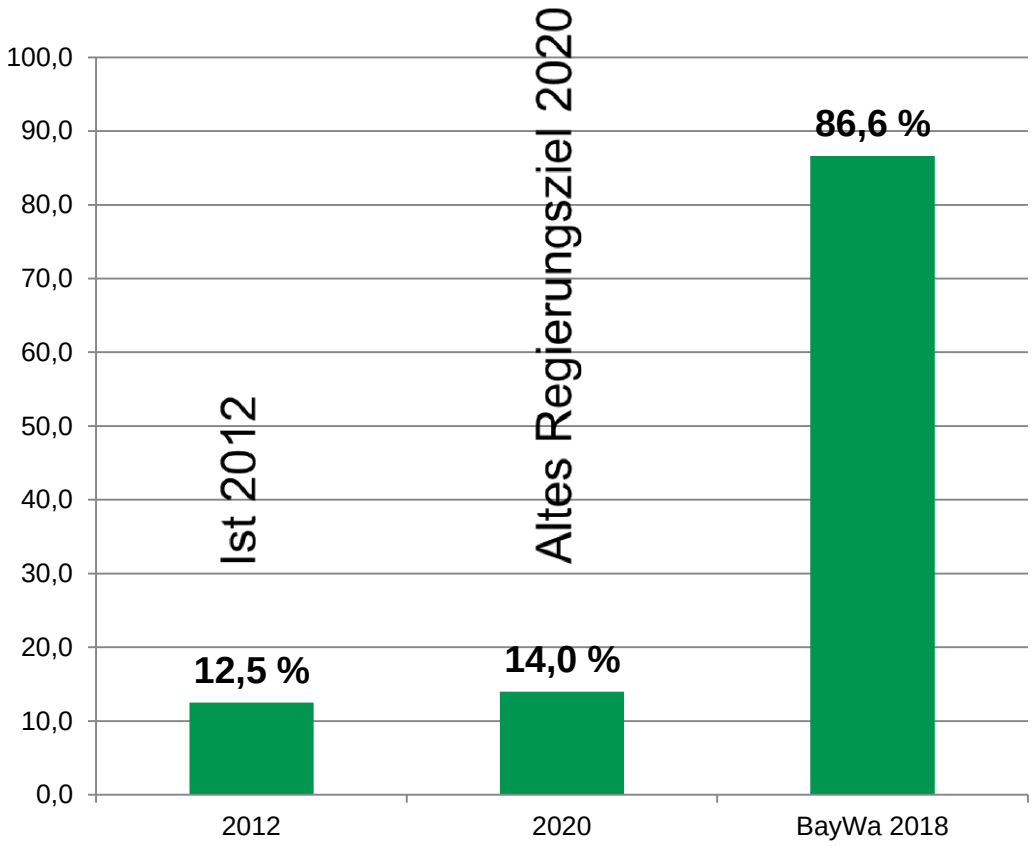
Quelle: Umweltbundesamt UBA, März 2011

Verträgliche Quote lt. UBA = 2,50 t/a

11,0 : 2,5, das passt nicht!

Es muss etwas geschehen!

Die Energiewende im Wärmemarkt



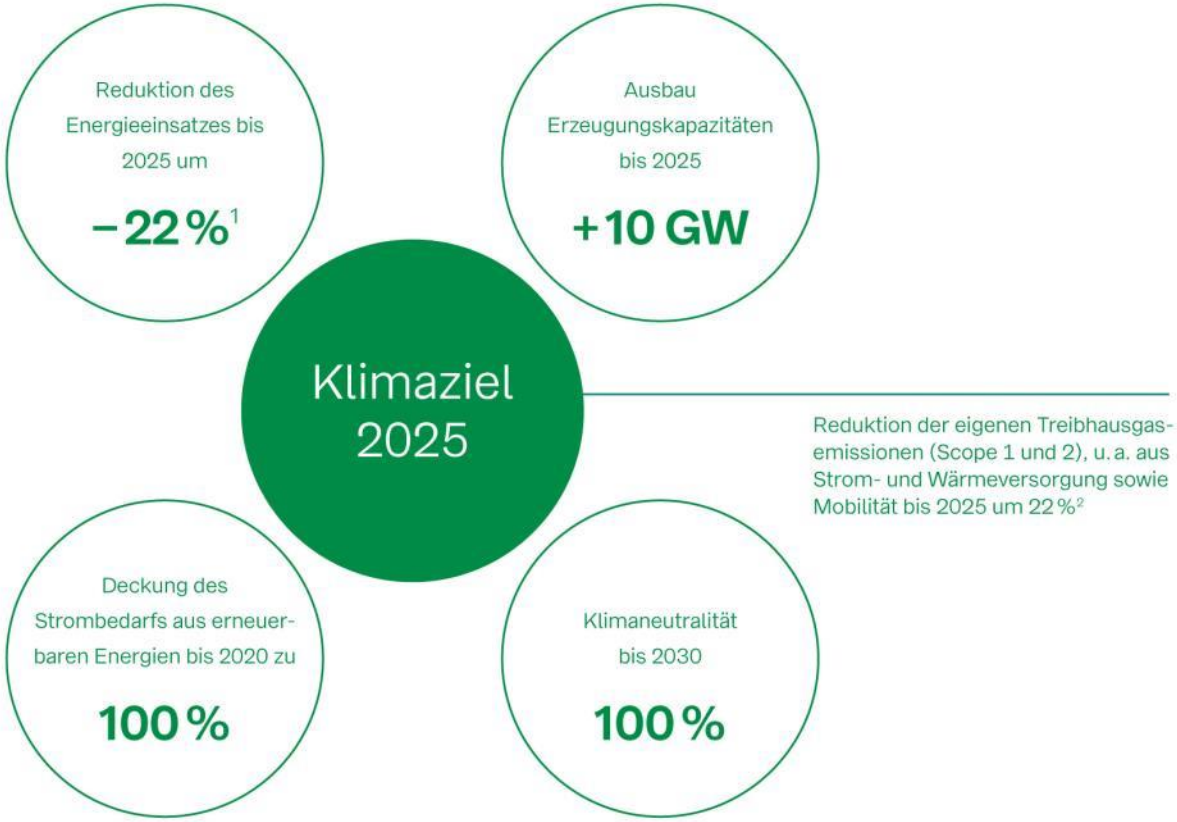
Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen ev.
Studie für das BM f. Wirtschaft u. Technologie
Projektnr. 23/11, Nov. 2013

Die BayWa Energie Dienstleistungs GmbH realisiert als Wärmelieferant den Einsatz regenerativer Energien

BayWa-Klimastrategie

Klimaziel und Zusatzziele

Im Kern der Strategie steht das BayWa Klimaziel 2025. Vier Zusatzziele zahlen darauf ein.



1 bezogen auf EBITDA
2 Basisjahr 2017

Global Produce, die BayWa-Obstsparte

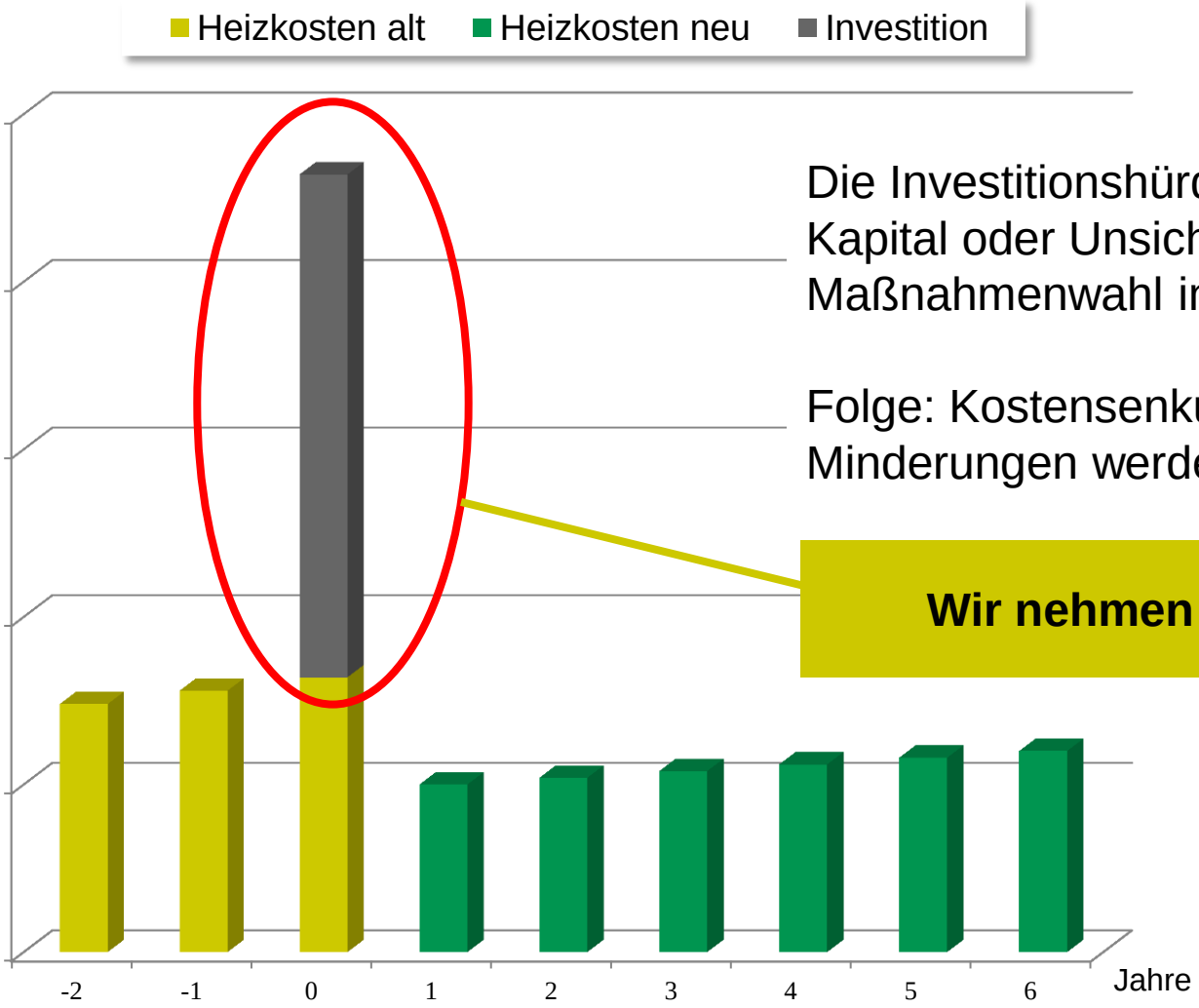
BayWa Obst GmbH	T&G Global Limited	TFC Tropical Fruit Company	Württembergische Obstgenossenschaft Raiffeisen eG (WOG)

- BayWa-Interne Anforderungen an Nachhaltigkeit
- Kundenanforderungen aus dem biologischen Anbau
- Kundenanforderungen aus dem Kreis der Bio-Märkte

Der BayWa-Obstgroßmarkt Kressbronn

- Ein neuer Heizkessel wird erforderlich
- Kein Budget vorhanden
- Konzern-Interne Contracting-Lösung angefragt

Investitionshürde = CO_2-Minderungshürde



Die Investitionshürde wird häufig mangels Kapital oder Unsicherheit bezüglich der Maßnahmenwahl in die Zukunft geschoben

Folge: Kostensenkungspotentiale und CO_2-Minderungen werden nicht realisiert

Wir nehmen Ihnen diese Hürde!

Heizanlage + Brennstoff + Service = Wärme-Contracting

Contracting: Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte

Ein eingetragenes Markenzeichen der BayWa Energie Dienstleistungs GmbH

Der BayWa-Obstgroßmarkt Kressbronn

- Pellet-Kessel im Container
- Ein Ölkessel demontiert, zweiter Ölkessel als Reserve

Regenerative, feste Brennstoffe

- Nachwachsende Brennstoffe aus einheimischer Produktion, Nutzung von Reststoffen
- Abkopplung von Wechselkursrisiken
- Kurze Transportwege
- Sichere Lagerung
- Wertschöpfung in der Region
- Subventionsfrei
- Primärenergiefaktor 0,2
- 2 kg Pellets ersetzen 1 m³ Erdgas

Primärenergiefaktoren (ENEV 2014)

Strom, ab 2016	1,8
Braunkohle	1,2
Erdgas, Flüssiggas	1,1
Heizöl, Steinkohle	1,1
Kraft-Wärme-Kopplung, BHKW	0,7
Holz-Pellets, Hackschnitzel	0,2
Solarthermie, Ab- u. Umweltwärme	0,0

Mit Holz-Brennstoffen kommt man der CO_2-Neutralität schon sehr nahe.

Über 300 Jahre Nachhaltige Forstwirtschaft

- „Nachhaltige Forstwirtschaft“ wurde im Jahr 1713 von Hans Carl von Carlowitz beschrieben, (… Anweisung zur Wilden Baum-Zucht …)
- Von Carlowitz war als Sächsischer Bergrat für den Holznachschub der Gruben im Erzgebirge zuständig
- Holz war damals der wichtigste Energieträger zur Verhüttung der Erze und gleichzeitig Werkstoff zum Stollenausbau
- Der immense Holzbedarf hatte zur Rodung und Entwaldung ganzer Regionen geführt.
- Heute steht die „Nachhaltigkeit“ in Artikel 1 des Waldgesetzes für Bayern (BayWaldG)

Mit GOtt!
SYLVICVLTVRA OECONOMICA,
Oder
Haußwirthliche Nachricht und Naturmäßige
Anweisung
Zur
Wilden Baum-Zucht,
Nebst
Gründlicher Darstellung/
Wie zu förderst durch Göttliches Benedeyen dem allenthalben und insgemein einreissenden
Grossen Holtz-Mangel/
Vermittelst Säe- Pflantz- und Versetzung vielerhand Bäume zu prospiciren/
auch also durch Anflug und Wiederwachs des so wohl guten und schleunig anwachsend- als andern gewöchsigen und nützlichen Holtzes, ganz öde und abgetriebene Holtz-Ländereyen, Plätze und Oerter widerum Holtzreich, nützlich und brauchbar zu machen; Bewerab vom Saam- Bäumen und wie der wilde Baum-Saamen zu sammlen, der Grund und Boden zum Säen zuzurichten, solche Saat zu bewerckstelligen, auch der junge Anflug und Wiederwachs zu beobachten. Darneben das sogenannte lebendige, oder Schlag- und Ober- und Unter-Holtz aufzubringen und zu vermehren, welches bey geflügt die Arten des Tangel- und kaulen Holtzes/ rigels deren Eigenschafften und was besagtes Holtz für Saamen trage, auch wie man mit freundlichen Baum-Gewächsen sich zu verhalten, ferner wie das Holtz zu fällen, zu verkohlen/ zu äschern und sonst zu nutzen.
Alles zu nothdürfftiger Versorgung des Hauß- Bau- Brau- Berg- und Schmelz- Wesens/ und wie eine immerwährende Holtz-Nutzung Land und Leuten/ auch jedem Hauß-Wirthe zum schlüchbaren großen Aufnehmen/ pflegelich und füglich zu erziehlen und einzuführen.
Worbey zugleich eine gründliche Nachricht von den in Churfl. Sächß. Landen
Gefundenen Turff
Dessen Natürliche Beschaffenheit/ grossen Nutzen/ Gebrauch und nützlichen Verkohlung.
Aus Liebe zu Beförderung des allgemeinen Bestens beschrieben
Von
Hannß Carl von Carlowitz/
Königl. Pohl. und Churfl. Sächß. Cammer-Rath und Ober-Berg-Hauptmann.
LEIPZIG/
verlegts Johann Friedrich Braun 1713.

Energie-Holz

Fichte: Sägewerksanteil & Energetische Nutzung

Sägespäne und Schnittreste werden zu Pellets und Hackschnitzeln verarbeitet.

Ca. 50% der Fichte werden Sägeprodukte, Ca. 50% werden Brennholz

Energie-Holz (2)

Käferholz

Käferholz kann nur noch energetisch verwendet werden

Wind- und Schneebruch

Wind- und Schneebruch muss aus dem Wald heraus, als Bauholz unbrauchbar

Bis 2050 soll die Wärmewende vollzogen sein!

- Bis 2050 sind noch 31 Jahre Zeit
- Die übliche Heizung wird 25-40 Jahre alt
- >3% aller Fossil-Heizungen müssen pro Jahr auf erneuerbare Energien umgestellt werden
- Es darf ab heute keine neuen Fossil-Heizungen mehr geben!
- Kohle-, Heizöl- und Erdgas-Heizungen sind aussterbende Techniken
- Zukunftsfähig sind Solarthermie und Fotovoltaik, Wärmepumpen und Power-to-Heat-Anlagen sowie Pellet- und Hackschnitzel

Einige Referenzen der BayWa Energie Dienstleistungs GmbH

Vermeiden Sie Fehler

- Überdimensionierung macht teuer
- Wenig durchdachte techn. Anlagenkonzepte
- Zu lange Wärmenetze, Trassenverluste
- Schielen auf max. Förderung
- Spekulation auf Perspektivkunden
- Hat der „Kümmerer“ Ahnung von dem was er tut?
- Der Brennstoff und die Folgen
- Unprofessionelle Vertragswerke

Wir bauen und betreiben auf eigenes Risiko!

Ausschreibungen

- Sparen Sie sich die Vorplanungskosten
- Kein detailliertes LV bis zur letzten Schraube
- Statt dessen: Funktionale Ausschreibung
- Klare Beschreibung der Versorgungsaufgabe
- Konzeption der Anlage durch den Contractor
- Verzicht auf Restwert oder Endschaftsregelung
- Wertung z. B. über Gesamtkosten und CO_2

Erfahrung und Verlässlichkeit

Langfristige Wärmelieferungsverträge erfordern ein hohes Maß an Vertrauen zu uns:

- Gut ausgebildetes und qualifiziertes Personal
- Langjährige Erfahrungen in der Energiebranche
- Verantwortungsbewusst für Mensch und Natur
- Solidität eines seit über 90 Jahre bestehenden Konzerns
- Zahlreiche Referenzen

Wir sind auch in Zukunft als Partner für Sie da.

Der BayWa-Coach bringt Ihre Heizanlage in Form.

Vielen Dank!

BayWa Energie Dienstleistungs GmbH
Arabellastr. 4
81925 München

Tel.: 089/9222-2841
Fax: 089/9212-2841
E-Mail: energiedienstleistungen@baywa.de
Internet: www.baywa-edl.de

Heizanlage + Brennstoff + Service = Wärme-Contracting

BayWa